

Communiqué de Presse commun



Made in Luxembourg: 40 Jahre luxemburgische Herkunft Feierliche Auszeichnung für 163 Betriebe

Luxemburg, den 11. Dezember 2024 – In einer feierlichen Zeremonie im Beisein von S.K.H. Erbgroßherzog Guillaume und des Ministers für Wirtschaft, KMU, Energie und Tourismus, Lex Delles, wurden am Mittwoch 163 luxemburgische Unternehmen mit dem Label *Made in Luxembourg* ausgezeichnet. Dies war nicht der einzige Grund zum Feiern: Die Verleihung im Cercle Cité markierte zugleich den 40. Geburtstag des Labels.

Nach der Eröffnungsrede von Lex Delles über „Vierzig Jahre luxemburgisches Know-how: Ein Engagement für die Zukunft“ gab es eine Podiumsdiskussion der beiden Präsidenten Fernand Ernster (Chambre de Commerce) und Tom Oberweis (Chambre des Métiers). Sie tauschten sich aus zum Thema „Die Auswirkungen des Labels Made in Luxembourg: Vergangenheit, Gegenwart und Perspektiven“. Dabei betonte Tom Oberweis, wie stolz er auf 40 Jahre des Labels sei und hob hervor, dass das Label Made in Luxembourg einen hohen Wiedererkennungswert beim Endkonsumenten genieße. Fernand Ernster erläuterte, dass das Label für luxemburgische Betriebe einen klaren Vorteil gegenüber der inländischen und ausländischen Konkurrenz biete.

Ein weiteres Highlight der Veranstaltung war die Keynote von Luc de Brabandere zum Thema „Markenstrategie und die Kunst des Denkens im digitalen Zeitalter“, in der er die Bedeutung von Kreativität und neuen Denkansätzen für die Markenführung im digitalen Zeitalter betonte. Anschließend überreichten S.K.H. Erbgroßherzog Guillaume, Minister Lex Delles sowie die Präsidenten und Direktoren der Chambre des Métiers und der Chambre de Commerce gemeinsam die Labels an die neu beigetretenen Betriebe.

Vier Jahrzehnte Nachhaltigkeit und Regionalität

Das Label Made in Luxembourg wurde 1984 auf Initiative des Ministeriums für Auswärtige und Europäische Angelegenheiten, der Chambre de Commerce und der Chambre des Métiers eingeführt. Es dient dazu, den lokalen Ursprung luxemburgischer Produkte sowie die entsprechenden Dienstleistungen zu betonen und den Unternehmen die Möglichkeit zu

geben, ihr Luxemburger Know-how sowohl im Inland als auch im Ausland zu fördern. Bis heute haben über 1.800 Unternehmen das Recht erhalten, das Label zu nutzen. Mit der aktuellen Verleihung kommen 163 weitere Betriebe hinzu.

Bedeutung des Labels für Unternehmen

Das Label hebt die lokale Herkunft der Produkte und Dienstleistungen der ausgezeichneten Unternehmen hervor. Es stärkt das Vertrauen der Verbraucher und kann die Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen sowohl auf nationaler als auch auf internationaler Ebene fördern. Unternehmen aus verschiedenen Branchen – vom Handwerk über die Industrie bis hin zum Handel – haben das Label erhalten und nutzen es zur Kennzeichnung ihrer Produkte und Dienstleistungen.

Engagement der großherzoglichen Familie

Die großherzogliche Familie spielt eine wichtige Rolle bei der Förderung und Unterstützung lokaler Initiativen und Veranstaltungen. Die Anwesenheit von S.K.H. Erbgroßherzog Guillaume bei der Verleihung des Labels Made in Luxembourg unterstreicht die Bedeutung dieser Auszeichnung für das Land und seine Wirtschaft. Der Hof engagiert sich regelmäßig bei kulturellen und wirtschaftlichen Veranstaltungen, um die luxemburgische Identität und das Erbe zu fördern.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Clémence Higel von der Chambre des Métiers unter 42 67 67 - 366 oder label@cdm.lu oder an Edith Stein von der Chambre de Commerce unter 42 39 39 - 482 oder label@cc.lu.